



Klaus Zapka (Autor)  
**Europäische Wirtschaftspolitik**

Klaus Zapka

---

**Europäische Wirtschaftspolitik**

---

Cuvillier Verlag Göttingen

<https://cuvillier.de/de/shop/publications/1843>

Copyright:

Cuvillier Verlag, Inhaberin Annette Jentsch-Cuvillier, Nonnenstieg 8, 37075 Göttingen,  
Germany

Telefon: +49 (0)551 54724-0, E-Mail: [info@cuvillier.de](mailto:info@cuvillier.de), Website: <https://cuvillier.de>

Inhalt	
1. Prolog	6
2. Kooperativer Staat: Governance im Nationalstaat	8
2.1. Begriff des Regierens und des Staates	10
2.2. Begriff des Kooperativen Staates	17
2.2.1. Kooperation als kompensiertes Steuerungsversagen des Staates?	28
2.2.2. Kooperativer Staat als „Paradox staatlicher Schwäche“	35
2.2.3. Perspektiven und gesellschaftliche Dilemmata kooperativer Politik	37
3. Institutionelle Architektur der Europäischen Union	46
3.1. Institutionen und Organe der Europäischen Union	51
3.1.1. Der Europäische Rat	51
3.1.2. Der Rat der Europäischen Union	56
3.1.3. COREPER: Hilfsorgan des Ministerrates	59
3.1.4. Das Europäische Parlament	60
3.1.5. Die Europäische Kommission	61
3.1.6. Komitologie und die Unabhängigkeit der Kommission: Eine Fiktion?	66
3.1.7. Der Europäische Gerichtshof	69
3.2. Ist die Europäische Union ein Staat?	72
4. Ökonomische Theorie der Integration	78
4.1. Prolog oder der Halbzeitwert von Theorien	78
4.2. Zur ökonomischen Theorie der regionalen Integration	80
4.2.1. Arten und Formen der ökonomischen Integration	82
4.2.2. Modelle des Freihandels	82

84	4.2.3. Traditionelle Theorie zur Zollunion
86	4.2.4. Theorie des Gemeinsamen Marktes
87	4.2.5. Das Ricardo-Modell des komparativen Vorteils
92	4.2.6. Kritik Paul A. Samuelsons an der Theorie des komparativen Vorteils
99	4.3. Was passiert, wenn der Staat zum Verlierer der Integration mutiert?
105	5. Integrationspolitische Strategien der Europäischen Union
105	5.1. Der europäische Binnenmarkt: Interner Freihandel als Zentrum der Integration
110	5.1.1. Vollendung des Binnenmarktes
116	5.1.2. Der europäische Binnenmarkt und seine konstituierenden Grundfreiheiten
117	5.1.2.1. Freiheit des Warenverkehrs
119	5.1.2.2. Freiheit des Personenverkehrs
120	5.1.2.3. Freiheit des Dienstleistungsverkehrs
120	5.1.2.4. Freiheit des Kapitalverkehrs
121	5.2. Integration durch Wettbewerb versus Integration durch Intervention
129	5.2.1 Was bedeutet Integration durch Intervention?
131	5.2.2. Effekte der Integration
133	6. Europäische Wirtschaftsvereinbarung, Hierarchie europäischer Politiken und Regulierung
133	6.1. Wirtschaftsvereinbarung der Europäischen Gemeinschaft
138	6.2. Hierarchie europäischer Politiken
150	6.3. Europäische Union als Regulierungsstaat
153	7. Wirtschaftspolitik und europäische Wettbewerbspolitik
153	7.1. Aufgaben, Träger und Instrumente der Wirtschaftspolitik
155	7.2. Zur Notwendigkeit von Wirtschaftspolitik in der Marktwirtschaft

158	7.3. Europäische Wettbewerbspolitik
163	7.3.1. Die Europäische Kartellbehörde
164	7.3.2. Instrumente der Wettbewerbspolitik
164	7.3.2.1. Kartellkontrolle und Freistellungen
166	7.3.2.2. Verbot der mißbräuchlichen Ausnutzung marktbeherrschender Stellungen
167	7.3.2.3. Die europäische Fusionskontrollverordnung
168	7.3.2.4. Die europäische Beihilfeverordnung
171	8. Die Europäische Wirtschafts- und Währungsunion
171	8.1. Entwicklung der Europäischen Wirtschafts- und Währungsunion
171	8.1.1. Der Weg von Bretton Woods nach Maastricht
178	8.1.2. Der Werner-Plan als historischer Vorläufer der Europäischen Währungsunion
185	8.1.3. Das Europäische Währungssystem
190	8.1.4. Vertrag über die Europäische Union oder der Vertrag von Maastricht
194	8.2. Bewertung der Europäischen Währungsunion
196	8.2.1. Die EWU – ein neo-liberales Nachtgebet oder die Entzauberung der Währungsunion?
201	8.2.2. Von der Europäischen Union zur „Politischen Union“?
206	8.2.3. Politische Union – Konkretisierung eines diffusen Begriffes
209	8.2.4. Politische Schnittmengen des Deutschen Reiches und der EWU
211	8.3. Rationale und irrationale Motive ausgewählter Mitgliedsstaaten zur Gründung der EWU
211	8.3.1. Deutsche Mark als Verliererin?
212	8.3.2. Imperiale Aspekte in Frankreich
216	8.3.3. Britischer Beitritt zur EG und „Ein Volk, ein Reich, ein Euro“
225	8.4. Implodiert die Europäische Union durch die EWU? Optimaler Währungsraum oder postmaler Tod?

228	8.4.1. Zur Verletzung der Maastrichter Kriterien
230	8.4.2. Supranationaler Backlash: Die Anpassung des Stabilitäts- und Wachstumspakts im Jahr 2005
233	8.5. Exkurs: Löst die EWWU unbewußte Spill-over-Effekte auf soziales Verhalten aus?
233	8.5.1. Die öffentliche Sprache des Freihandels
236	8.5.2. Romantische Liebe und das sozialisierende Agens des Freihandels
238	9. Europäische Sozialpolitik- Zwischen Wettbewerb und Schutz
238	9.1. Interdependenz nationaler Sozialpolitik und transnationaler Markt
238	9.1.1. Begriff Sozialpolitik und Entwicklung des Wohlfahrtsstaates
242	9.1.2. Standortwettbewerb, Systemwettbewerb
249	9.2. Motivationale Entwicklung der Europäischen Sozialpolitik
253	9.2.1. Entwicklungsprozesse der Europäischen Sozialpolitik : Gemeinschaftscharta der sozialen Grundrechte
256	9.2.2. Europäische Sozialpolitik unterm Diktum nationaler Kontrolle
261	9.2.3. Gleichbehandlung des weiblichen und männlichen Faktors Arbeit: effiziente Wettbewerbs- und Schutznorm
264	9.2.3.1. Mittelbare und unmittelbare Diskriminierung der Geschlechter
268	9.2.3.2. Fallbeispiel: Deregulierung nationaler Privilegien nach dem Landesgleichstellungsgesetz – Kalanke vs. Hansesstad Bremen
272	9.2.3.3. Fallbeispiel: Deregulierung einer verfassungsrechtlichen Schutznorm – weiblicher Dienst an der Waffe
276	9.3. Europäische Union im Streß zwischen negativer und positiver Integration
280	9.4. Die Europäische Union – eine neolibérale Institution?
283	10. Europäische Beschäftigungspolitik – Vom Wohlfahrtsstaat zum Wettbewerbsstaat
285	10.1. Historische Stationen der europäischen Beschäftigungspolitik
295	10.2. Bestimmungen des Vertrages von Amsterdam

298	10.2.1. Die beschäftigungspolitischen Leitlinien
301	10.2.2. Lissabon-Strategie und die „Offene Methode der Koordinierung“
313	10.2.3. Europäische Währungsunion und Beschäftigung
319	10.2.4. Pro- und Kontra-Thesen zur europäischen Beschäftigungspolitik
321	10.2.5. Ausbleibende Beschäftigungseffekte im EU-Binnenmarkt
326	11. Literaturverzeichnis